

Pädagogische Enquete Innsbruck

Verbieten – Begrenzen – Begleiten?

Zwischen Kinderschutz und Teilhabe im digitalen Raum



Wir laden herzlich zur **Pädagogischen Enquete am 5. November 2026 ins Haus der Begegnung in Innsbruck** ein. Die Veranstaltung bietet Raum für aktuelle pädagogische Fragestellungen und versteht sich als Plattform für Austausch und Reflexion – insbesondere für Fachkräfte aus Sozialarbeit, Pädagogik, Psychologie sowie der Kinder- und Jugendhilfe.

Digitale Medien prägen den Alltag von Kindern und Jugendlichen wie nie zuvor. Gleichzeitig wächst die Sorge über Risiken: Vergleichsdruck, Cybermobbing, problematische Inhalte, Suchtmechanismen und die Frage, wie viel digitale Selbstbestimmung für die Entwicklung junger Menschen tatsächlich förderlich ist. Zwischen Schutzauftrag und Teilhaberecht entsteht ein Spannungsfeld, das pädagogische Fachkräfte täglich herausfordert.

Im Impulsvortrag beleuchtet **Lukas Wagner MSc**, Medienpädagoge und Psychotherapeut, welche Chancen und Gefahren Social Media für Kinder birgt, welche Rolle Verbote tatsächlich spielen – und wo pädagogische Begleitung, klare Regeln und digitale Kompetenzentwicklung wirksam ansetzen kann. Er zeigt auf, wie Fachkräfte Orientierung geben können, ohne die Lebenswelt junger Menschen aus dem Blick zu verlieren.



Lukas Wagner, MSc, studierte Bildungswissenschaften mit Schwerpunkt auf eLearning sowie digitalen Medien in Bildungs- und Lernprozessen und absolvierte zudem eine Ausbildung in Personenzentrierter Psychotherapie.

Im Anschluss an den Vortrag laden wir Sie zu einem **Podiumsgespräch** mit Entscheidungsträger*innen der Kinder- und Jugendhilfe ein, um gemeinsam über Lösungsansätze und Perspektiven ins Gespräch zu kommen.

Details zur Veranstaltung

Datum: **Donnerstag, 05. November 2026**

Ort: **Haus der Begegnung | Rennweg 12 | 6020 Innsbruck**

Zeit: 09:30 bis 10:00 Empfang, Registrierung
10:00 bis 13:30 Impulsvortrag und anschließendes Podiumsgespräch

Anmeldung: [Pädagogische Enquete 2026 in Innsbruck](#)

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldeschluss ist der 31. Oktober 2026.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Ernst Marth
Präsident

Mag.^a Susanne Molnar
Geschäftsführung

Mag.^a Andrea Scharinger
Geschäftsführung

Mag. Jürgen Temmer
Designierte Geschäftsführung